

Master

Das Magazin der FOM – Die Hochschule. Für Berufstätige.

Wien

Master-Studiengänge

für ein berufsbegleitendes Studium an einer der größten Hochschulen Europas. **s. 6**

Zeitmanagement

Ein Studium, das sich Ihren Zeitbedürfnissen anpasst. Wir zeigen Ihnen, wie. **s. 10**

Theorie-Praxis-Transfer

Praxisnähe ist der FOM Hochschule in die DNA geschrieben. Profitieren Sie davon. **s. 22**

Forschungsstark

Die Master-Studiengänge sind eng mit anwendungsorientierter Forschung verknüpft. **s. 24**

International

Die FOM ist international vernetzt und kooperiert mit Hochschulen in der ganzen Welt. **s. 26**

Was spricht für ein Master- Studium an der FOM in Wien?

Hören Sie doch mal rein, wenn Sie mehr wissen wollen, unter: fom-wien.at/podcast



FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE mit einem abgeschlossenem Master-Studium sind auf dem Arbeitsmarkt gefragter denn je. Ein Master-Hochschulabschluss ist daher eine wichtige Weichenstellung für die erfolgreiche Karriere – besonders in Zeiten, in denen die Wirtschaft über einen Mangel an sehr gut ausgebildeten Mitarbeitern klagt. Ein berufsbegleitendes Master-Studium an der FOM ermöglicht eine akademische Qualifikation parallel zur Berufstätigkeit und ist speziell auf die aktuellen Erfordernisse der Wirtschaft zugeschnitten.

Die enge Verzahnung von Theorie und Praxis und die lösungsorientierte Herangehensweise an fachspezifische Problemfelder sind beim Master-Studium an der FOM Hochschule von zentraler Bedeutung. Die Hochschulprofessoren und Lehrbeauftragten in den Master-Studiengängen verfügen über wichtige Berufserfahrung und sind meist selbst in der Wirtschaft tätig. Das sichert praxisnahe und aktuelle Lerninhalte, die Sie in Kombination mit neuen Forschungsprojekten und -ergebnissen als Master-Student direkt in Ihrem Berufsalltag umsetzen können. Die Präsenzlehre ist ein wesentliches Kernelement der FOM und ermöglicht einen intensiven Austausch mit Dozenten und ebenfalls berufserfahrenen Kommilitonen. Zugeschnitten auf die Berufstätigkeit der

Studierenden bietet die FOM zusätzlich zu den Präsenzvorlesungen und Seminaren digitale Lernmaterialien zur individuellen Vertiefung der Lerninhalte. Außerdem gehört in manchen Master-Studiengängen ergänzend E-Learning, wie z. B. Webinare, zum Studium. Die mehr als 30 Hochschulzentren und unterschiedliche Zeitmodelle ermöglichen darüber hinaus die notwendige räumliche und zeitliche Flexibilität, um Master-Studium, Beruf und Privatleben in Einklang zu bringen. Ein Master-Abschluss ebnet nicht nur den Weg in eine Führungsposition, sondern auch für eine akademische Laufbahn: Gemeinsam mit der spanischen Universidad Católica San Antonio de Murcia (UCAM) bietet die FOM ein berufsbegleitendes Promotionsprogramm für überdurchschnittlich gute Master-Absolventen an. Mehr dazu auf Seite 26.

Starkes Netzwerk

Als wirtschaftsnahe Hochschule hat die FOM engste Kontakte zu einer Vielzahl von Firmen. Zu den insgesamt mehr als 1.000 Kooperationspartnern gehören neben Weltkonzernen aller Branchen zahlreiche Mittelständler, staatliche Einrichtungen, Krankenkassen und Kliniken. Darunter finden sich namhafte Unternehmen wie die Telekom, Allianz, AOK, Siemens oder Bertelsmann.



SIEMENS BERTELSMANN

MASTER WIEN INHALT

DIE FOM

6 HOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT

Die FOM bietet Studiengänge für Berufstätige an, die auf die aktuellen Erfordernisse der Arbeitswelt zugeschnitten sind. Die Studiengänge sind staatlich und international anerkannt und systemakkreditiert.



STUDIENGÄNGE

8 WELCHE MASTER-STUDIENGÄNGE GIBT ES?

Die FOM Hochschule bietet drei berufsbegleitende Master-Studiengänge am FOM Hochschulzentrum Wien an.

FOM HOCHSCHULZENTRUM WIEN

10 WO KÖNNEN SIE STUDIEREN?

Das Studium neben dem Beruf in der Landeshauptstadt Wien in den Räumen der Sigmund-Freud-Privatuniversität.



ZEITMANAGEMENT

12 EIN STUDIUM, DAS SICH IHREN ZEITBEDÜRFNISSEN ANPASST

Die FOM Studierenden Maximilian Graf und Maximilian Meyer erzählen uns, wie beide ihren Alltag neben dem Studium gemeistert haben.

FOM PRÄSENZSTUDIUM

14 PRÄSENZSTUDIUM ERMÖGLICHT EIN EFFIZIENTES LERNEN

Wir zeigen Ihnen, welche Vorteile der persönliche Kontakt zu den Dozenten und Kommilitonen beim Lernen hat.

FOM LEHRKONZEPT

16 FÜHREN MIT PERSÖNLICHKEIT

Die FOM unterstützt ihre Studierenden bei der Entwicklung entscheidender Schlüsselkompetenzen.

18 VERKNÜPFUNG VON THEORIE UND PRAXIS

Praxisnähe ist ein Grundsatz der FOM Hochschule. Seit ihren Anfängen ist sie eng mit Unternehmen und Verbänden verbunden.



QUALITÄT & FORSCHUNG

20 FORSCHUNG STÄRKT DIE QUALITÄT DER STUDIENGÄNGE

Die Master-Studiengänge sind eng mit anwendungsorientierter Forschung verknüpft. Beispiel: Das Institut für Arbeit & Personal (iap) der FOM Hochschule beschäftigt sich im Rahmen eines aktuellen Forschungsprojekts mit den Herausforderungen und der Führung digitaler Teams.

24 DAS ZEICHNET DIE FOM FORSCHUNG AUS

Zahlen, Daten und Fakten im Überblick.

FOM INTERNATIONAL

26 INTERNATIONALE KOOPERATIONEN

Die FOM ist international vernetzt und kooperiert mit Hochschulen in der ganzen Welt.

28 AUSLANDSPROGRAMME

Die FOM bietet Master-Studierenden zahlreiche Möglichkeiten, Auslandserfahrung zu sammeln.

30 STUDIENBERATUNG

32 FOM FAKTEN

33 BRÜCKENKURSE

34 FOM PODCAST

36 DAS URTEIL DER STUDIERENDEN UND ABSOLVENTEN

39 KONTAKT / IMPRESSUM



Klaus Dieter Braun,
Gründer der FOM Hochschule und Vorsitzender
des Stiftungsrates der BCW-Stiftung

Die Dualität von Praxis und Theorie

hat sich im deutschen Bildungsbereich als Schlüssel zu hoher Lerneffizienz und gezieltem Praxistransfer erwiesen. Die Verbindung des Studiums mit der aktiven Berufstätigkeit bildet die Grundlage für die erfolgreichen Master-Studiengänge an der FOM Hochschule. Besonders für zukünftige Fach- und Führungskräfte hat die FOM als Präsenzhochschule ein breites, auf qualitativ hochwertiges akademisches Niveau ausgerichtetes Master-Studienangebot entwickelt, das die Bedürfnisse der Wirtschaft und die Erfahrungen Berufstätiger einbezieht.



Prof. Dr. Burghard Hermeier,
Rektor der FOM Hochschule

Als Hochschule besonderen Formats

überwindet die FOM die Trennung von beruflicher und akademischer Bildung, indem sie zeitgemäße Studiengänge für Berufstätige durchführt. Ein Kernelement der FOM ist die Präsenzlehre, die sich als motivationsbildender Faktor und Schlüssel zu hoher Lerneffizienz erwiesen hat. Die Zusammensetzung der Lehrenden aus qualifizierten Wissenschaftlern und engagierten Experten der Wirtschaft gewährleistet, dass die FOM Studierenden ein solides, anwendungsorientiertes wissenschaftliches Fundament erhalten. Der Transfer zwischen Theorie und Praxis im Hörsaal schafft insgesamt ein Lernumfeld, das die Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden konsequent unterstützt.



Hochschule der Wirtschaft

DIE FOM bietet Studiengänge für Berufstätige an, die auf die aktuellen Erfordernisse der Arbeitswelt zugeschnitten sind. Die Absolventen besitzen das, was Personalverantwortliche an Fach- und Führungskräften besonders schätzen: akademisches Know-how und Praxiserfahrung.

Im Mittelstandsbarometer von Ernst & Young heißt es: „Fachkräfte können sich ihren Arbeitgeber aussuchen“ und „Gerade Mittelständler können Stellen nur mühsam besetzen.“ Von der Suche bis zur Einstellung neuer Mitarbeitender vergehen im Schnitt mehr als 100 Tage. Das Studium neben dem Beruf ist die Lösung. Es ermöglicht den Unternehmen, die Entwicklung eigener Mitarbeitender zu begehrten Fachkräften aktiv zu unterstützen und somit dem Fachkräftemangel im eigenen Haus selbst entgegenzuwirken.

Das Studium neben dem Beruf verbindet Theorie und Praxis

Der entscheidende Vorteil liegt in der Kombination von Theorie und Praxis. Wer den Fachkräftemangel bekämpfen will, muss diese Dualität anbieten. Das berufs begleitende Studium zur Weiterentwicklung von Mitarbeitenden ist dabei ein wichtiger

Baustein. Arbeitgeber profitieren von gezielten Lerninhalten und der Qualifikation der Mitarbeitenden, ohne auf deren Arbeitskraft verzichten zu müssen.

36 Hochschulzentren, 1.000 Kooperationspartner

An der FOM finden Studierende das Studium, das zu ihren beruflichen Anforderungen und Zielen passt. Der enge Kontakt sowie der Wissenstransfer, bei dem Lehrende das theoretische Wissen mit anschaulichen Beispielen aus dem Arbeitsalltag erläutern, schaffen ein Lernumfeld, das die Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung der Mitarbeitenden konsequent unterstützt.

Über **57.000 Studierende** vertrauen aktuell an 36 Hochschulzentren auf die FOM Hochschule, über 1.000 Kooperationsunternehmen setzen bei der Qualifizierung ihrer Mitarbeitenden auf eine der größten Hochschulen Europas.

Qualität

Alle Studiengänge der FOM sind staatlich anerkannt und systemakkreditiert (ausgezeichnet durch die FIBAA und den Wissenschaftsrat).

Praxisnähe

Die Absolventen besitzen das, was Personalchefs besonders schätzen: wissenschaftliches Know-how plus Praxiserfahrung. Auch die Forschung ist stark anwendungsorientiert.

Vielseitigkeit

Im Dialog mit den Partnern entwickelt die FOM neue Studiengänge, die auf die aktuellen Erfordernisse der Arbeitswelt zugeschnitten sind.



Die FOM – staatlich und international anerkannt und systemakkreditiert

Die Studiengänge der FOM Hochschule sind über das Board der AQ Austria genehmigt und deren Durchführung kann in den in § 5 der österreichischen § 27-MeldeVO aufgeführten Fällen widerrufen werden. Ein Master-Abschluss der FOM Hochschule befähigt im Anschluss grundsätzlich zu einer Promotion. Gem. § 3 Abs. 6 der österreichischen § 27-MeldeVO ist mit der Meldung und Aufnahme in das Verzeichnis der AQ Austria allerdings keine Feststellung über die Gleichwertigkeit mit österreichischen Studiengängen und entsprechenden österreichischen akademischen Graden verbunden. Bei den Studiengängen der FOM und den hierin erlangten akademischen Grade handelt es sich um international anerkannte, deutsche Studiengänge und Abschlüsse. Das Aufsicht führende Ministerium ist das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

Welche Master-Studiengänge gibt es an der FOM in Wien?

Welches Zeitmodell für das Master-Studium gibt es?

Das Zeitmodell der FOM Hochschule in Wien bringt Beruf, Studium und Privatleben in Einklang. Die Vorlesungen finden freitags abends und samstags statt.

Zeitmodell Abend- und Samstags-Studium

jeden Freitag, 18.00–21.15 Uhr und
jeden Samstag, 08.30–15.45 Uhr

Mo Di Mi Do Fr Sa



 **Zeit im Unternehmen**
(tagsüber)

 **Zeit in der Hochschule**
(abends bzw. samstagsvormittags)

Semesterdauer und Semesterferien

- Das **Sommersemester** beginnt am 1. März und endet am 31. Juli.
- Das **Wintersemester** beginnt am 1. September und endet am 15. Februar.
- **Vorlesungsfrei** sind i. d. R. die letzten beiden Februarwochen und der ganze August.



Master of Business Administration (MBA)

Business Administration

Graduates of the extra occupational Master course of studies "Master of Business Administration" are distinguished by their entrepreneurial 360°-view: by conveying comprehensive business knowledge and management competencies, MBA students develop into business-minded, assertive personalities, who are able to safely navigate the international business world.

For experts and managers wishing to acquire strategic managerial expertise in order to pursue new career opportunities.

This course prepares you to:

- perform managerial tasks in international organisations
- make confident, well-informed decisions
- handle complex negotiations and make convincing presentations
- develop and implement global strategies
- optimise company-wide processes



Master of Science (M.Sc.)

Business Consulting & Digital Management

Im berufsbegleitenden Master-Studiengang „Business Consulting & Digital Management“ erwerben Studierende neben betriebswirtschaftlichem Fachwissen neue Kompetenzen, um bestehende Geschäftsmodelle und -prozesse unter dem Aspekt der digitalen Transformation zu betrachten. Als Fach- und Führungskräfte oder in beratender Funktion unterstützen sie Unternehmen bei der Entwicklung und Optimierung effektiver Digitalstrategien.

Für Fach- und Führungskräfte aller Branchen, die ihr Wissen im Bereich Management und Consulting ausbauen und umfassende Kenntnisse für die Digitalisierung von Geschäftsprozessen gewinnen möchten.

Das Studium qualifiziert Sie für folgende Aufgaben:

- Identifizierung von Potenzialen für die Digitalisierung von Prozessen in Unternehmen
- Beratung von Unternehmen oder einzelnen Fachbereichen im Hinblick auf die Entwicklung
- Steuerung und Implementierung von digitalen Teil- oder Gesamtstrategien
- Entwicklung und Optimierung von Business- und Service Design Konzepten
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung von Digitaltechnologien



Master of Science (M.Sc.)

Wirtschaftspsychologie

Immer mehr Unternehmen erkennen den Wert psychologischer Fachkompetenz im wirtschaftlichen Kontext. In dem berufsbegleitenden Master-Studiengang „Wirtschaftspsychologie“ vertiefen Sie Ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse und erlangen ein breites psychologisches Fachwissen. Absolventen sind in vielfältigen Fach- und Führungsrollen einsetzbar – im Marketing, Personalwesen oder der Unternehmensentwicklung.

Für Fach- und Führungskräfte, die z.B. im Bereich Personal, Marketing, Marktforschung, Vertrieb und Beratung tätig sind oder werden wollen und sich fundiertes wirtschaftspsychologisches Know-how aneignen möchten.

Das Studium qualifiziert Sie für folgende Aufgaben:

- Leitung interdisziplinärer Projektteams
- Begleitung interner Kommunikation sowie externer Marktkommunikation
- Entwicklung und Begleitung von Veränderungsprozessen
- Entwicklung von Marketingkonzepten und -strategien
 - Personalbeschaffung, -auswahl und -beurteilung
- Markt- und Konsumentenforschung
 - Mediation und Coaching

Semesterstart
in Wien im
September

Möchten Sie mehr wissen?

Weitere Informationen zu den Studiengängen unter fom.at

Eine der besten Adressen Europas für Studierende

Auf Studierende übt Wien eine besondere Anziehungskraft aus, aktuell studieren rund 200.000 Menschen an den Hochschulen der Stadt – an den neun öffentlichen Unis, an Fachhochschulen und an privaten Universitäten. Damit ist Wien die größte Studentenstadt im deutschsprachigen Raum noch vor Berlin (etwa 175.000) und München (ca. 110.000).

Die Studierenden, die aktuell in Wien eingeschrieben sind, kommen aus ganz Österreich und zu rund einem Viertel aus dem Ausland. Mit dem Wintersemester 2021/2022 steigert sich für Berufstätige die Attraktivität der Stadt noch einmal. Denn in Wien bietet jetzt auch einer der größten Hochschulen Europas, die FOM als die Hochschule für Berufstätige, die Möglichkeit, berufsbegleitend ein international anerkanntes Master-Studium zu absolvieren. Die Studienberatung der FOM begrüßt Studieninteressierte in ihrem Büro im 4. Bezirk, unweit der Inneren Stadt.

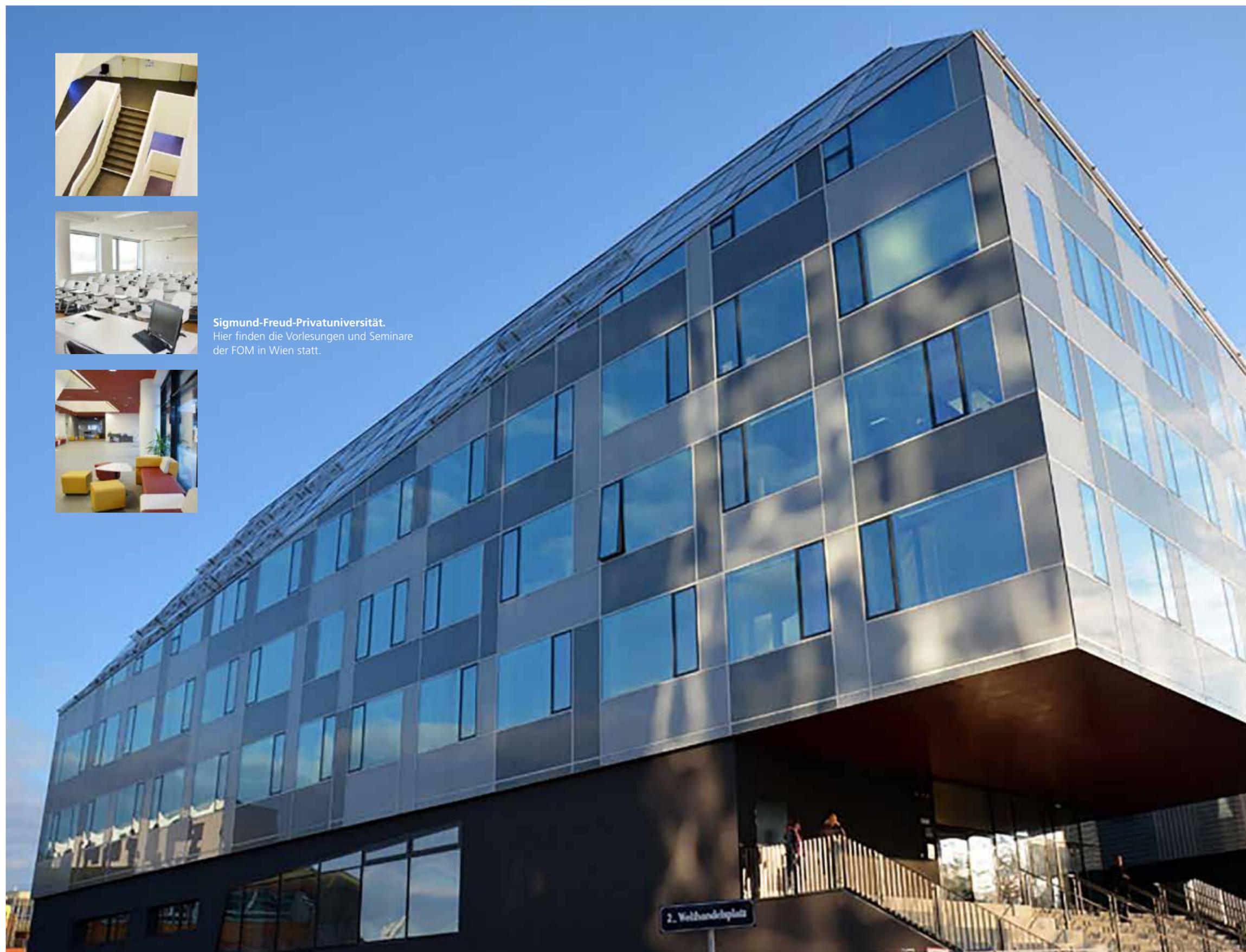
Die FOM Hochschule in Wien

Die Vorlesungen und Seminare der FOM finden an der Sigmund-Freud-Privatuniversität statt. Auf dem Campus der Hochschule genießen FOM Studierende die Annehmlichkeiten der renommierten Hochschule. Nur einen sprichwörtlichen Steinwurf vom Prater auf der einen und der Donau an der anderen Seite entfernt, bieten sich hier die besten Studienvoraussetzungen.

Mehr Infos unter [fom-wien.at](https://www.fom-wien.at)



Sigmund-Freud-Privatuniversität.
Hier finden die Vorlesungen und Seminare der FOM in Wien statt.





„Ich will ein Master-Studium, das sich meinen **Zeitbedürfnissen** anpasst – und nicht umgekehrt. **Gibt's das?**“



Der 31-jährige Maximilian Graf aus Geretsried bei München verrät, wie es gelingt, Beruf, Studium und Freizeit mit Freude zu meistern.

Maximilian Graf hat einen berufsbegleitenden Master-Studiengang sowie zuvor ein Bachelor-Studium am FOM Hochschulzentrum München absolviert.

Herr Graf, wie viele Stunden hat Ihr Tag?

Ich schlafe zwischen sechs und sieben Stunden, so dass mein Tag 17 Stunden hat. Am Sonntag machen meine Frau und ich einen genauen Plan für die kommende Woche. Schon während meiner Berufsausbildung zum Industriemechaniker habe ich nebenbei das Fachabitur gemacht und dabei gelernt, dass Zeitmanagement einfach alles ist.

→ „Ja, das gibt's!“

Sie haben eine zehn Monate alte Tochter und sind von früh bis spät beschäftigt. Wie macht Ihre Frau das mit?

Meine Frau ist mein Joker, denn sie studiert immer mit mir zusammen. Wir haben beide gleichzeitig das berufsbegleitende Wirtschaftsingenieur-Studium am FOM Hochschulzentrum in München begonnen und den Bachelor-Abschluss gemacht.

Wie lautet Ihre Erfolgsformel, um alles unter einen Hut zu bringen?

Das sind sechs Punkte, die ich mit dem Studium gelernt habe: unangenehme Dinge schnell abarbeiten, Pausen nutzen, ein gutes Zeitmanagement, Teamwork, Fleiß und Ehrgeiz. Denn auch durch weniger interessante Module muss man durch und die Klausur bestehen. An der FOM ist das super organisiert: Die Klausuren sind entzerrt, und wenn es von der Arbeit her nicht passt, kann man sie an anderen Hochschulzentren schreiben oder auf Nachholklausuren ausweichen. Für mich ist das berufsbegleitende Studium kein Hexenwerk.

Haben Sie das Gefühl, etwas im Leben zu verpassen?

Es ist nicht so, dass ich auf viel verzichtet hätte: Ich kann mir einiges leisten, weil ich immer in Vollzeit gearbeitet habe. Wenn keine Vorlesungen sind, fahre ich oft mit dem Rennrad zur Arbeit oder gehe abends mit unserem Hund laufen.

Das Interview führte Michaela Strassmair.



„Ich wusste immer, wofür sich der Aufwand lohnt“

Maximilian Meyer studierte berufsbegleitend den Master an der FOM.

„Abends und samstags Vorlesungen zu besuchen und zusätzlich für Prüfungen zu lernen war sicher kein Zuckerschlecken. Aber ich wusste immer, wofür sich der Aufwand lohnt. Und vieles von dem, was ich an der FOM gelernt habe, konnte ich auch schon vor dem Abschluss im Job anwenden.“

Präsenzstudium ermöglicht ein effizientes Lernen

An der FOM gibt es aus guten Gründen kein Fernstudium. Die Studierenden besuchen regelmäßig Vorlesungen und Seminare, das Präsenzstudium ist ein zentraler Baustein der FOM. Der persönliche Kontakt zu den Dozenten und Kommilitonen erleichtert das Lernen und steigert die Motivation.

Der Austausch untereinander und die Möglichkeit, Präsentationen mit den Kommilitonen zu erarbeiten, zu diskutieren und Unklarheiten sofort zu lösen, sind wesentliche Aspekte, die bei einem Fernstudium nicht ohne Weiteres möglich sind. Trotz der Doppelbelastung von Arbeit und Studium gibt

es beim Präsenzstudium an der FOM eine hohe Erfolgsquote. Etwa 90 Prozent der Master-Studierenden beenden ihr Studium erfolgreich – die deutliche Mehrheit sogar innerhalb der Regelstudienzeit.

Online-Campus ergänzt Präsenzkonzept

Das Präsenzkonzept wird unterstützt durch den FOM Online-Campus und die zugehörige App. Hierüber können berufsbegleitend Studierende die Organisation des Studiums digital und unbürokratisch abwickeln, indem sie beispielsweise online die Klausuranmeldungen vornehmen, Klausurergebnisse einsehen oder die Onlinebibliothek nutzen. Ebenso finden die Studierenden in Ergänzung zu den Präsenzveranstaltungen im Online-Campus innovative, multimedial aufbereitete Lernmaterialien, von Screencasts über Videos bis zu Web Based Trainings. Der gesamte Online-Campus ist auf die Bedürfnisse Berufstätiger zugeschnitten, so geht keine wertvolle Zeit für organisatorische Dinge verloren.



FOM Online-Bibliothek

Millionen Bücher jederzeit online zugänglich

Zeit- und ortsunabhängiger Zugang zu deutschsprachiger und internationaler Fachliteratur. In den Ausbau der Literaturbestände und die Erweiterung der Recherchemöglichkeiten werden jährlich 600.000 Euro investiert. Die FOM Online-Bibliothek bietet Titel, Zeitschriften, Kongressberichte, gültige Normen und Standards, quantitative Fakten, Statistiken, Umfragen und Studien, sämtliche Artikel des Verlags der Frankfurter Allgemeinen Zeitung im F.A.Z.-Bibliotheksportal und vieles mehr unter

fom-wien.at/online-bibliothek



„Berufserfahrene Dozenten an der FOM ermöglichen die Übertragung von Wissen ins echte Berufsleben“

Linda Blömer studierte berufsbegleitend den Master an der FOM.

„An der FOM geht es nicht nur um grundlegende Theorien, sondern insbesondere darum, wie man diese in der eigenen beruflichen Praxis anwenden kann. Von den Studieninhalten profitiere ich definitiv in meinem Berufsalltag.“



„Für mich war das Präsenzstudium an der FOM genau richtig“

Burkhard Wittgen studierte berufsbegleitend den Master an der FOM.

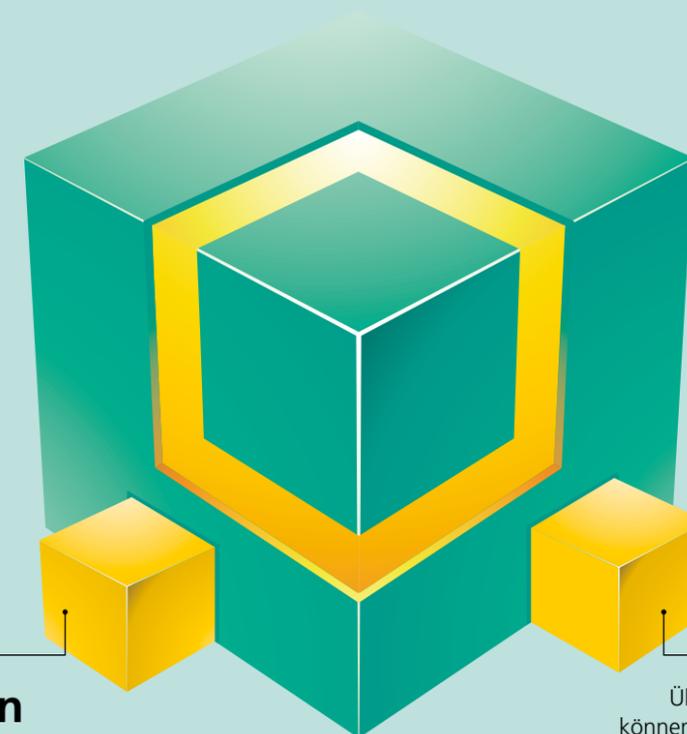
„Gerade von der sehr offenen Diskussionskultur mit den Professoren und Kommilitonen habe ich sehr profitiert. Die Freizeit ist knapp, aber vier Semester sind eine überschaubare Zeit, und die Studienblöcke und die Prüfungen konnte ich gut in meinen Alltag integrieren. Für mich war das Präsenzstudium an der FOM genau richtig.“

Hohe Flexibilität

Als Ergänzung zum Präsenzstudium an der FOM bieten die digitalen Lernmaterialien eine große Flexibilität für die Studierenden. So können zum Beispiel versäumte Seminare und Vorlesungen – jederzeit und auch mobil – nachgearbeitet werden.

Präsenzstudium

Das Präsenzstudium an der FOM ist der Kern für eine hohe Lernmotivation und ein erfolgreiches Studium. Der persönliche Kontakt zu Dozenten und Kommilitonen ist hier sehr wichtig. Die Vielzahl an Zeitmodellen macht ein flexibles Präsenzstudium neben dem Beruf möglich.



Digitale Lernmaterialien

Zusätzlich zu den Präsenzvorlesungen werden den Studierenden, passend zum Thema, digitale Lernmaterialien (z. B. Web Based Trainings, Lehrvideos, Übungsbeispiele) zur Verfügung gestellt. Mit diesen können beispielsweise verpasste Vorlesungen und Seminare nachgearbeitet werden.

Online-Campus

Über das Campusmanagementsystem können die digitalen Lernmaterialien abgerufen und organisatorische Aufgaben (z. B. Klausuranmeldung, Auswahl der Prüfungstermine, Noteneinsicht) orts- und zeitunabhängig erledigt werden.

Online-Campus-App: Über die App „Online-Campus mobil“ stehen die wichtigsten Funktionen des Online-Campus auch mobil zur Verfügung. Die App ist im Google Play Store oder bei iTunes erhältlich.



Führen mit Persönlichkeit Kompetenzentwicklung an der FOM

VON ENTSCHEIDUNGSSICHERHEIT über Methodenkompetenz bis hin zu Kommunikations-Skills: Die FOM unterstützt ihre Studierenden bei der Entwicklung entscheidender Schlüsselqualifikationen und macht sie fit für Fach- und Führungspositionen in der Wirtschaft.

Die Erwartungen an Führungskräfte sind hoch. Sie sollen motivieren, Konflikte lösen, schnell Entscheidungen treffen und im richtigen Moment einschreiten. Sie sollen moderieren, argumentieren und vermitteln, Unternehmenswerte vorleben und strategische Entscheidungen der Geschäftsführung operativ umsetzen. Wer Teams erfolgreich anleiten will, braucht deshalb mehr als fachliches Know-how. Vor diesem Hintergrund spielt die Entwicklung methodischer, persönlicher und sozialer Kompetenzen im

Master-Studium an der FOM eine bedeutende Rolle. Verschiedene Bausteine des Lehrkonzepts gewährleisten, dass sich Studierende permanent mit ihren individuellen Stärken und Schwächen auseinandersetzen und essenzielle Kompetenzen aufbauen.

Besonderes Augenmerk des FOM Lehrkonzepts liegt auf der Vermittlung von Kompetenz durch die systematische Verknüpfung von wissenschaftlichen Inhalten und Anwendungen aus der Praxis. So kommen in der FOM Lehre transferorientierte Lehrformen wie zum Beispiel Fallstudien und

Planspiele zum Einsatz. Dabei werden auch der Umgang miteinander, die Durchsetzungsstärke und die Entwicklung von Argumentationslinien eingeübt, die Kommunikationsfähigkeit gestärkt und das gesamte Sozialverhalten gegenüber der Gruppe trainiert. Etwas, das im Fernstudium nicht möglich wäre.

Transfer-Assessment

Ein fester Bestandteil der Master of Science- und Master of Laws-Studiengänge an der FOM ist das Transfer-Assessment, » Seite 18



„Ich weiß nicht, ob ich das ohne das Wissen aus dem Studium gepackt hätte.“

Patric Huchtemeier studierte berufsbeigleitend den Master an der FOM.

„Ich arbeite in der Kreislaufwirtschaft, einer der wichtigsten Zukunftsbranchen. Bereits mein erstes Kundenprojekt fand in den Vereinigten Arabischen Emiraten statt – dort reiste ich regelmäßig hin und etablierte vor Ort deutsche Konzepte zur Verbesserung der Abfalllogistik und Recyclingtechnik. Ich weiß nicht, ob ich das ohne das Wissen aus dem Studium gepackt hätte.“

Diese Fähigkeiten werden von Master-Absolventen erwartet:



Quelle: Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK), Online-Unternehmensbefragung

Spezielles Angebot für MBA-Studierende: Soft-Skills-Workshop und Coaching

Studierende des Studiengangs Master of Business Administration (MBA) haben die Möglichkeit, einmal pro Semester an einem Soft-Skills-Workshop teilzunehmen, um ihre im Studium erworbenen Fertigkeiten noch individueller weiterzuentwickeln. Im Fokus dieser Veranstaltungen stehen unter anderem Themen wie Change Management, Digital Thinking, Leadership Skills und Creative Skills. Darüber hinaus bietet die FOM Hochschule den MBA-Studierenden zu Beginn des dritten Semesters ein Karriere-Coaching mit dem Ziel, die Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung sowie Karriereplanung der Studierenden gezielt zu fördern.



Die systematische Entwicklung spezifischer Schlüsselfähigkeiten zieht sich durch das gesamte Master-Studium an der FOM. So unterstützen verzahnte Module wie zum Beispiel „Führung & Nachhaltigkeit“ oder „Entscheidungsorientiertes Management“ Studierende bei der Entwicklung wichtiger Führungs- und Entscheidungskompetenzen.

Führungsqualitäten ausbauen

Ein weiteres zentrales Element ist die Prüfungsleistung der „sonstigen Beteiligung“, die in vielen Modulen zu 25 Prozent in die Bewertung einfließt. Die konkrete Ausgestaltung wird durch die Lehrenden festgelegt und an die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Teilnehmergruppe bzw. zum Zweck der adäquaten Kompetenzüberprüfung angepasst. So trainieren Studierende beispielsweise im Rahmen von Gruppenarbeiten, ihre Führungsqualität auszubauen, ihre Team- und Kommunikationsfähigkeit zu optimieren und zu lernen, ihre Arbeitsergebnisse vor einem großen Auditorium zu präsentieren.

» das unter anderem die Fähigkeit fördert, erlerntes Wissen und Methoden zu Führungsverhalten und Führungskompetenz aus dem Studium in die berufliche Praxis zu übertragen. Das Transfer-Assessment setzt sich aus sechs einzelnen Prüfungsleistungen zusammen.

Zu Beginn und zum Ende des Studiums bearbeiten die Studierenden jeweils einen Fragebogen zu ihren vorhandenen Kompe-

tenzen bzw. zur Selbstreflexion der erworbenen Fähigkeiten. Im zweiten, dritten und vierten Semester dokumentieren sie im Rahmen von Transfer-Berichten, inwieweit sie das theoretisch erlernte Wissen und die neu erworbenen Fähig- und Fertigkeiten in den eigenen Berufsalltag integrieren können. Darüber hinaus findet vor dem Kolloquium eine mündliche Prüfung zur Theorie-Praxis-Reflexion statt.

Theorie-Praxis-Transfer

PRAXISNÄHE ist der FOM Hochschule in die DNA geschrieben. Seit ihren Anfängen ist die FOM eng mit Unternehmen und Verbänden verknüpft. Im ständigen Austausch mit der Wirtschaft werden Studieninhalte regelmäßig überprüft und an deren Bedarfe angepasst.

Wer parallel zum Beruf studiert, kann Erlerntes oft schon während des Studiums konkret am Arbeitsplatz anwenden, zum Beispiel bei der Lösung auftretender Probleme im Produktionsablauf eines Unternehmens. An der FOM Hochschule ist der „Theorie-Praxis-Transfer“ fester Bestandteil des Studiums und in den Studienverlaufsplan integriert. Dadurch werden die Master-Studierenden fortlaufend mit der Reflexion theoretischer Inhalte konfrontiert und können in Seminaren und Vorlesungen gemeinsam mit den Dozenten diskutieren, wie sie das theoretisch erlernte Fachwissen in ihrer beruflichen Praxis bei konkreten Fragestellungen anwenden können. Gleichzeitig erweitern sie die Vorlesungen durch Impulse aus der Berufspraxis, wie etwa durch Fallbeispiele aus ihrem Unternehmen. Auch bei der Auswahl der Lehrenden

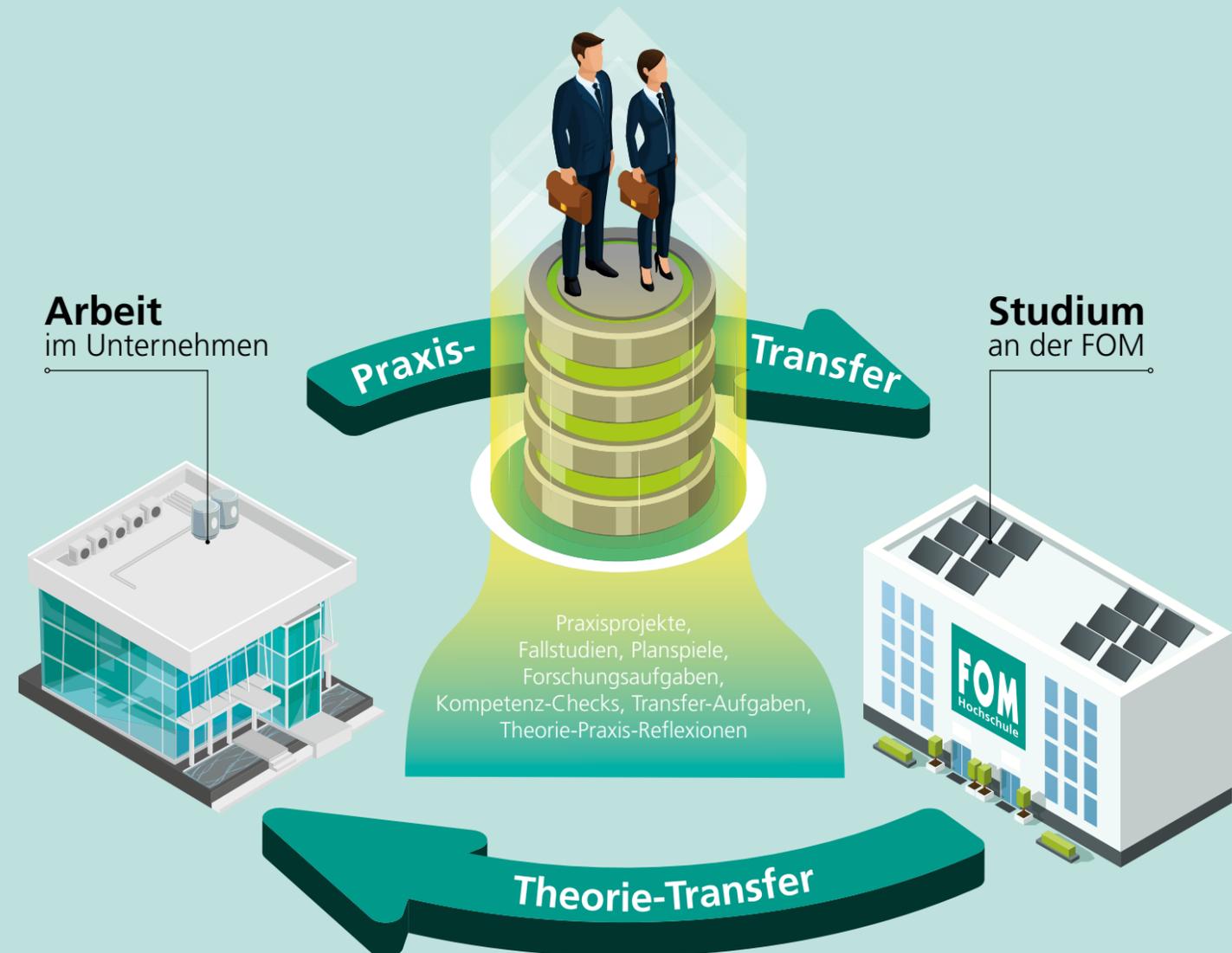
durch die FOM spielt die Verzahnung von Theorie und Praxis eine große Rolle: Die Professoren und Dozenten zeichnen sich sowohl durch wissenschaftliches Know-how und methodisch-didaktische Kompetenz als auch durch Praxiserfahrung aus. Denn sie sind in der Regel selbst in der Praxis tätig oder haben vor ihrer Lehrtätigkeit umfassende Erfahrungen z. B. in der Wirtschaft oder im Gesundheits- und Sozialwesen gesammelt. Unterstützt werden sie durch Lehrbeauftragte, welche, bedingt durch ihre Berufstätigkeit, viele Best-Practice-Beispiele in den Unterricht einfließen lassen. Diese Zusammensetzung aus qualifizierten Wissenschaftlern und erfahrenen Experten stellt sicher, dass die Studierenden ein theoretisches Fundament auf Hochschulniveau erhalten und gleichzeitig auf die Anforderungen betrieblicher Praxis vorbereitet werden.

Die FOM Transferdidaktik Verknüpfung von Theorie und Praxis

Das wechselseitige Miteinander zwischen wissenschaftlichen Inhalten und beruflicher Praxis fördert zusätzlich zu Fach-, Methoden- und persönlichkeitsbildenden Kompetenzen besonders intensiv die für die berufliche Karriere notwendige Transfer- und Problemlösungskompetenz. Über 2.000 Professorinnen, Professoren und Lehrbeauftragte engagieren sich als Experten aus der Wissenschaft und der Berufspraxis für Ihren Erfolg.

Kompetenzaufbau

durch Studium und Beruf



Forschung stärkt die Qualität der Studiengänge

DIE FOM HOCHSCHULE bietet Studiengänge auf qualitativ hohem Niveau an, die auf aktuelle und künftige Anforderungen der Arbeitswelt zugeschnitten sind. Ermöglicht wird dies durch die enge Verknüpfung der Master-Studiengänge mit anwendungsorientierter Forschung.

AN 26 FORSCHUNGSEINRICHTUNGEN forscht die FOM aktiv zu Themen aller Hochschulbereiche und entwickelt im Rahmen nationaler und internationaler Projekte Lösungen für Problemstellungen der betrieblichen Praxis. Damit ist sie eine der forschungstärksten privaten Hochschulen Europas. Die Forschungsergebnisse fließen unmittelbar in die Lehre ein und tragen somit entscheidend zur qualitativen Weiterentwicklung des Master-Programms bei. Gleichzeitig haben Studierende die Möglichkeit, sich selbst in die Forschungsaktivitäten einzubringen.

Wie das im Einzelfall aussehen kann, lesen Sie auf den nachfolgenden Seiten.



Die kontinuierliche Integration aktueller Forschungsergebnisse in die Lehre ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal der FOM. Zu diesem Zweck sind allen Hochschulbereichen und sämtlichen Master-Studiengängen Institute und KompetenzCentren zugeordnet, deren Projekte und Aktivitäten auch daran gemessen werden, inwieweit sie Input für die Lehre liefern. Die Einbindung der Forschungsergebnisse gelingt über besondere Veranstaltungsformate wie Forschungsforen, Lehr- und Lernmaterialien, die in Kooperation mit den Forschungseinrichtungen entwickelt werden, und über die forschungsaktiven Professorinnen und Professoren selbst, die ihre Kompetenzen aktiv in die Vorlesungen einbringen.

Zwei von ihnen sind Prof. Ulrike Hellert und Prof. Dr. Frank Müller, die parallel zu ihrer Lehrtätigkeit an der FOM Hochschule am Institut für Arbeit & Personal (iap) forschen. Die im Rahmen ihrer Forschungsprojekte erzielten Erkenntnisse fließen unmittelbar in die Lehre des Master-Studiengangs „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ ein. „Unsere Lehre ist ganz klar von der Forschung getrieben“, bestätigt Prof. Dr. Frank Müller, der schwerpunktmäßig im Themengebiet Personal und Organisation lehrt. „Wenn wir in unseren Vorlesungen über Themen wie Führung, Vertrauensentwicklung oder Zeitkompetenz sprechen, greifen wir immer auch auf unsere Forschungsergebnisse zurück und berichten, woran wir gerade ar-

beiten. Der Pulsschlag der Forschung ist in der Lehre permanent zu spüren.“

Aber nicht nur die Master-Studierenden profitieren von dieser Verzahnung, sondern auch die Forschung selbst, wie Prof. Dr. Ulrike Hellert verdeutlicht: „Die Studierenden werden in ihrem eigenen Arbeitsumfeld tagtäglich mit den Themen und Fragestellungen konfrontiert, mit denen wir uns in der Forschung beschäftigen, und können uns hilfreiches Feedback aus der Praxis geben. Durch sie erhalten wir einen weiteren Link in die Unternehmen.“

„Die Studierenden werden in ihrem eigenen Arbeitsumfeld tagtäglich mit den Themen und Fragestellungen konfrontiert, mit denen wir uns in der Forschung beschäftigen, und können uns hilfreiches Feedback aus der Praxis geben.“

Prof. Dr. Ulrike Hellert,
Direktorin des iap Institut für Arbeit & Personal der FOM Hochschule

Mitarbeit in der Forschung

Nicht selten führt dieser Austausch dazu, dass Studierende selbst aktiv werden und sich in die Forschungsaktivitäten der FOM einbringen. So greifen Master-Studierende beispielsweise aktuelle Erkenntnisse der Institute oder KompetenzCentren in ihren Abschlussarbeiten auf und entwickeln flankierende Forschungsfragen. Hinzu kommt: Die Institute bieten die Möglichkeit, herausragende Masterarbeiten in den institute-eigenen Schriftenreihen zu veröffentlichen. Das schafft für viele Studierende eine zusätzliche Motivation.

Wer sich über das Studium hinaus in Forschungsprojekte einbringen möchte, hat die Option, am Research-Fellowship-Programm der FOM Hochschule teilzunehmen. Über 100 Research Fellows sind aktuell an den Instituten und KompetenzCentren aktiv. Dr. Katharina Bruckschlögl ist eine von ihnen. Die Personalreferentin absolvierte an der FOM Hochschule in Nürnberg zunächst den berufsbegleitenden Studiengang Business Administration (B. A.) und anschließend den Master-Studiengang Human Resource Management (M. Sc.). Das Research Fellowship am iap trat sie während ihrer Promotion an der spanischen Universität Pontificia in Salamanca an.

Die Mitarbeit am Forschungsinstitut sei für sie nicht nur eine Möglichkeit, ihre wissenschaftlichen Kompetenzen zu erweitern, sondern sei ihr auch im Beruf von Nutzen, erzählt Dr. Bruckschlögl. „Durch meine Arbeit als Personalreferentin bin ich mit den Forschungsthemen des iap vertraut. Methoden und Prozesse, die wir auf wissenschaftlicher Ebene erarbeiten, kann ich direkt in den Berufsalltag übertragen und ausprobieren.“

Ein Praxisbeispiel

Ein Beispiel für solch ein anwendungsorientiertes Forschungsprojekt ist das Verbundprojekt „vLead: Modelle ressourcenorientierter und effektiver Führung digitaler Projekt- und Teamarbeit“, das Ende 2020 abgeschlossen wurde. Zielsetzung war es, Anforderungen und Ressourcen virtueller Zusammenarbeit zu identifizieren und Konzepte für eine effektive und gesundheitsförderliche Führung digitaler Team- und Projektarbeit zu entwickeln. „Im Teilvorhaben des Projekts, für das wir an der FOM verantwortlich sind, geht es insbesondere um Zeitkompetenz und Vertrauen in virtuellen Führungsstrukturen und um die Entwicklung und Erprobung geeigneter pra-

xigerechter Instrumente“, erklärt iap-Direktorin Prof. Dr. Ulrike Hellert, die das Teilvorhaben gemeinsam mit Prof. Dr. Frank Müller und Rebekka Mander, ehem. wissenschaftliche Mitarbeiterin am iap, durchgeführt hat.

Die Ergebnisse der dreijährigen Forschungsarbeit wurden im „Kompass – Zeit

Wir stellen sicher, dass die Themen, die wir erforschen (...) auch wirklich praxisrelevant und für unsere Zielgruppe anwendbar sind.

Prof. Dr. Frank Müller,
Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insb. Personal & Organisation

& Vertrauen“ zusammengefasst. Das Handbuch funktioniert nach dem Baukastenprinzip und bietet insbesondere kleinen und mittelständischen Unternehmen eine Bandbreite von Handlungsempfehlungen und Lösungsvorschlägen. Dazu gehören unter anderem Maßnahmen wie virtuelle Kaffeeküchen-Gespräche oder telefonische Daily-Stand-Up-Meetings. Letztere sorgen z. B. dafür, dass Teammitglieder trotz zeitlicher und räumlicher Trennung im täglichen Austausch über Aufgaben und Projekte bleiben. Auf diese Weise werden auftretende Probleme schnell erkannt und es können entsprechende Maßnahmen ergriffen werden.

Das Handbuch „Kompass – Zeit & Vertrauen“ kann kostenlos auf der Webseite fom-iap.de heruntergeladen werden.

vLead

Das Vorhaben vLead wurde im Rahmen des Programms „Innovation für die Produktion, Dienstleistung und Arbeit von morgen“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

Gefördert vom

Betreut vom



Virtuelle Teamarbeit im Fokus: Prof. Dr. Ulrike Hellert (l.) und Prof. Dr. Frank Müller (r.) vom Institut für Arbeit und Personal (iap) der FOM Hochschule sowie Rebekka Mander (Mitte), ehemalige wissenschaftliche Mitarbeiterin am iap, beschäftigten sich im Rahmen des Forschungsprojekts vLead mit den Herausforderungen und der Führung digitaler Teams. Die Ergebnisse fließen unmittelbar in die Lehre einzelner Master-Studiengänge, wie beispielsweise „Betriebliches Gesundheitsmanagement“, ein.

Ausgezeichnete Qualität

Die Qualität von Forschung und Lehre wird auch durch die Bewertungen des Wissenschaftsrates bestätigt. In seiner Beurteilung zur Reakkreditierung der FOM im Juli 2016 hob das Beratergremium der Bundesregierung neben der Qualität der Lehre auch die konsequente Weiterentwicklung der

Forschungsleistungen positiv hervor – von der erfolgreichen Institutionalisierung über die Forschungsförderung bis zum Ausbau von Drittmitteln und Publikationen.
Jennifer Meyer

Mehr unter:
fom-wien.at/forschung

FOM Edition
„Arbeitswelten der Zukunft“
„Künstliche Intelligenz“
750.000 Kapiteldownloads

Im Publikationsprozess: „Bioökonomie“ Beiträge von FOM Forschenden und externen Partnerinnen und Partnern zu den Wissenschaftsjahren 2018–2021 des BMBF Herausgeberwerke im Springer Gabler Verlag mit Geleitworten der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Anja Karliczek

Herausgeberwerke im Springer Gabler Verlag mit Vorwort der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Anja Karliczek



Die FOM Forschung in Zahlen (2021)

26

Forschungseinrichtungen

- 11 Institute** mit wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen und Hilfskräften
- 15 KompetenzCentren**
- 218 assoziierte Wissenschaftler/-innen**
- 100 Research Fellows**

5,2

Mio. Euro

Forschungsbudget
(inkl. Drittmittel)

500

Veröffentlichungen,
davon über
50 Publikationen
in bedeutenden
wissenschaftlichen
Journals

53

Buchtitel
in der FOM Edition,
erschienen im Springer Gabler Verlag

fom-blog.de
Wissenschaftsblog der
FOM Forschung



Internationale Forschungs-Kooperationen (Auszug)

- Technische Universität Sofia (Bulgarien)
- Shanxi University of Finance and Economics (China)
- Shandong Agricultural University (China)
- Brightlands Smart Services Campus (Niederlande)
- Nijmegen School of Management (Niederlande)
- Wirtschaftsuniversität Wien (Österreich)
- FH Joanneum Graz (Österreich)
- Pädagogische Universität Krakau (Polen)
- Schlesische Medizinische Universität Katowice (Polen)
- UCAM Universidad Católica San Antonio de Murcia (Spanien)
- Masaryk University Brno (Tschechien)
- Eötvös Loránd University Budapest (Ungarn)

11 & 15

Institute | KompetenzCentren

Die Institute der FOM sind in die wissenschaftliche Organisation der Hochschule integriert und tragen durch Veröffentlichungen, Netzwerkaktivitäten etc. umfassend zur Stärkung ihres thematischen Forschungsschwerpunkts bei. Die Institute der FOM nehmen Aufgaben in der angewandten Forschung und Entwicklung, im Wissenstransfer sowie in der Innovationsförderung wahr.

Vor diesem Hintergrund verfolgen die Institute folgende Ziele:

Beteiligung an Forschungs- und Entwicklungsprojekten und Erhöhung des Drittmittelanteils der FOM • Erhöhung der wissenschaftlichen Reputation der FOM • Impulsgebung für die Entwicklung innovativer Weiterbildungskonzepte

Der Ausbau von Forschungsgemeinschaften und die thematische Fokussierung von Themenschwerpunkten an der FOM orientieren sich an den Lehrangeboten der Hochschule sowie den Forschungsgebieten der Hochschullehrer/-innen. Beides mündet in KompetenzCentren, die sich über die **Dokumentation ihrer Forschungstätigkeiten in Form von Publikationen, Projekten und wissenschaftlichen Veranstaltungen** intensiv am nationalen wie auch internationalen **wissenschaftlichen Dialog** beteiligen.

KCAT KompetenzCentrum für Accounting & Taxation
Prof. Dr. Bernd Neitz, wissenschaftliche Leitung,
Prof. Dr. Claudia Rademacher-Gottwald, wissenschaftliche Leitung

KCBT German-Sino Competence Center of Business & Technology
Prof. Dr. Andreas Oberheitmann, wissenschaftliche Gesamtleitung,
Prof. Dr. Axel Müller, stellvertretende wissenschaftliche Gesamtleitung

KCC KompetenzCentrum für Corporate Social Responsibility
Prof. Dr. Linda O'Riordan, wissenschaftliche Leitung,
Prof. Dr. Piotr Zmuda, stellvertretende wissenschaftliche Leitung

KCD KompetenzCentrum für Didaktik in der Hochschullehre für Berufstätige
Prof. Dr. Sabine Fichtner-Rosada, wissenschaftliche Leitung,
Prof. Dr. Frank P. Schulte, stellvertretende wissenschaftliche Leitung

KCE KompetenzCentrum für Entrepreneurship & Mittelstand
Prof. Dr. Holger Wassermann, wissenschaftliche Leitung,
Prof. Dr. Farid Vatanparast, wissenschaftliche Leitung

KCFM KompetenzCentrum für Future Mobility
Prof. Dr. Roland Vogt, wissenschaftliche Leitung

KCI KompetenzCentrum für interdisziplinäre Wirtschaftsforschung & Verhaltensoökonomie
Prof. Dr. Lutz Hoffmann, wissenschaftliche Gesamtleitung,
Prof. Dr. Winand Dittrich, wissenschaftliche Leitung
Bereich Verhaltensoökonomie

KCM KompetenzCentrum für Medizinoökonomie
Prof. Dr. med. Dr. rer. pol. Christian Thielscher, wissenschaftliche Gesamtleitung

KCMS KompetenzCentrum für Marketing & Sales Management
Prof. Dr. Julia Naskrent, wissenschaftliche Leitung,
Prof. Dr. Marcus Stumpf, wissenschaftliche Leitung,
Prof. Dr. Jörg Westphal, wissenschaftliche Leitung

KCN KompetenzCentrum für nachhaltige Entwicklung
Prof. Dr. Estelle L.A. Herlyn, wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. Magdalène Lévy-Tödter, wissenschaftliche Leitung

KCT KompetenzCentrum für Technologie- & Innovationsmanagement
Prof. Dr.-Ing. Thomas Abele, wissenschaftliche Leitung

KCQF KompetenzCentrum für qualitative Forschung
KCU KompetenzCentrum für Unternehmensführung & Corporate Governance
Prof. Dr. Peter Ruhwedel, wissenschaftliche Leitung

KCV KompetenzCentrum für angewandte Volkswirtschaftslehre

KCW KompetenzCentrum für Wirtschaftsrecht
Prof. Dr. Tim Jesgarzewski, wissenschaftliche Leitung

iaim Institute of Automation & Industrial Management
Prof. Dr.-Ing. Thomas Russack, Direktor

iap Institut für Arbeit & Personal
Prof. Dr. Ulrike Hellert, Direktorin

ifes Institut für Empirie & Statistik
Prof. Dr. Bianca Krol, Direktorin,
Prof. Dr. Oliver Gansser, stellvertretender Direktor

ifgs Institut für Gesundheit & Soziales
Prof. Dr. habil. Manfred Cassens, Direktor,
Prof. Dr. David Matusiewicz, Direktor

ifid Institut für IT-Management & Digitalisierung
Prof. Dr. Rüdiger Buchkremer, Direktor

ifpm Institut für Public Management
Prof. Dr. Gottfried Richenhagen, Direktor,
Prof. Dr. Hans-Dieter Schat, stellvertretender Direktor,
Prof. Dr. Anja Seng, stellvertretende Direktorin

ild Institut für Logistik- & Dienstleistungsmanagement
Prof. Dr. Matthias Klumpp, Direktor,
Prof. Dr. Thomas Hanke, stellvertretender Direktor

ipo Institut für Personal- & Organisationsforschung
Prof. Dr. Marco Zimmer, Direktor,
Prof. Dr. Christian Rüttgers, stellvertretender Direktor

isf Institute for Strategic Finance
Prof. Dr. Dr. habil. Eric Frère, Direktor,
Prof. Dr. Joachim Rojahn CFA, Co-Direktor

iwp Institut für Wirtschaftspsychologie
Prof. Dr. habil. Sandra Sülzenbrück, Direktorin,
Prof. Dr. habil. Sebastian Sauer, stellvertretender Direktor

mis Institute of Management & Information Systems
Prof. Dr. Oliver Koch, Direktor,
Prof. Dr. Andreas Lischka, Direktor

Wissen ohne Grenzen

DIE FOM HOCHSCHULE IST INTERNATIONAL VERNETZT

und pflegt intensive Kooperationen mit Hochschulen in der ganzen Welt. Diese reichen von internationalen Austauschprogrammen über Forschungsprojekte bis hin zur Entwicklung gemeinsamer Studiengänge.



**Prof. Dr. Dr. habil.
Clemens Jäger,**

wissenschaftliche und kaufmännische
Leitung des International Office

„Die umfangreichen Auslandsprogramme, die Vernetzung mit Hochschulen in aller Welt und die internationalen Forschungsprojekte machen ein Master-Studium an der FOM zusätzlich besonders attraktiv. Hier ist Internationalität ein Teil der Lehre und wird in der Praxis aktiv gelebt.“

Promotion

Die FOM Hochschule bietet unter Federführung der renommierten spanischen Universidad Católica San Antonio de Murcia (UCAM) ein berufsbegleitendes Promotionsprogramm an, das die besonderen Bedürfnisse berufstätiger Promovenden berücksichtigt: Das klar strukturierte Programm ermöglicht den Promotionsstudierenden die detaillierte Planung ihrer Promotion auch neben einer beruflichen Tätigkeit und führt in ein internationales Netzwerk, welches hervorragende Berufschancen eröffnet.
Mehr unter: fom-wien.at/das-studium/promotionsprogramm

Master-Studierende haben die Option, während ihres Studiums an der FOM an einer von zwölf renommierten Universitäten in Europa, den USA, Australien oder Südafrika zu studieren. Dafür bietet die FOM kompakte, speziell auf das Master-Studium ausgerichtete Auslandsprogramme an. Während dieser Aufenthalte vertiefen die Teilnehmer ihre Fremdsprachenkenntnisse, arbeiten in multinationalen Teams zusammen und lernen, wie sie ihr Fachwissen im internationalen Kontext einsetzen können. Absolventen profitieren u. a. von gesteigerter Teamfähigkeit und Eigeninitiative und sind in der Lage, mit kulturellen sowie gesellschaftlichen Unterschieden souverän umzugehen. Wichtige Schlüsselqualifikationen also, um internationale Führungsaufgaben erfolgreich wahrzunehmen und weltweite Geschäftsbeziehungen aufzubauen und zu pflegen.

Das besondere Plus: Erfolgreich absolvierte Lehrveranstaltungen und Prüfungen können auf das FOM Master-Studium angerechnet werden. **Mehr Infos zu den Vorteilen der optionalen Auslandsprogramme sowie einen Überblick über die Programme erhalten Sie auf den Seiten 28 und 29.**

Die FOM kooperiert mit Hochschulen aus China und Indien

Ein weiterer Schwerpunkt der internationalen Aktivitäten liegt in der Durchführung innovativer Kooperationsstudiengänge mit anerkannten Partnerhochschulen, beispielsweise in China oder Indien. Mit diesen Angeboten leistet die FOM einen wichtigen Beitrag zum Transfer von Fachwissen und stärkt die interkulturelle und sprachliche Kompetenz von Fachkräften aus dem Ausland.

Das Kooperationsprogramm zwischen der FOM und Hochschulen in China besteht bereits seit 18 Jahren und gehört inzwischen zu den europaweit größten Austauschprogrammen mit chinesischen Hochschulen. Mehr als 5.000 chinesische Studierende haben ihr Studium an der FOM bereits erfolgreich absolviert. Engagierte Studierende und Absolventen haben zudem zweimal im Jahr die Möglichkeit, für ein Semester als Tutor nach China zu reisen und die Dozenten vor Ort zu unterstützen. Gebündelt wird das Studienangebot unter dem Dach der FOM German-Sino School of Business & Technology.

Darüber hinaus bietet die FOM den Master-Studiengang „Big Data & Business Analytics“ seit dem Wintersemester 2018 auch für indische Studierende an. Die ersten beiden Semester finden an einer von drei Universitäten in Indien statt. Für das dritte und vierte Semester kommen die Studierenden nach Deutschland und nehmen an den Vorlesungen am FOM Hochschulzentrum in Essen teil.



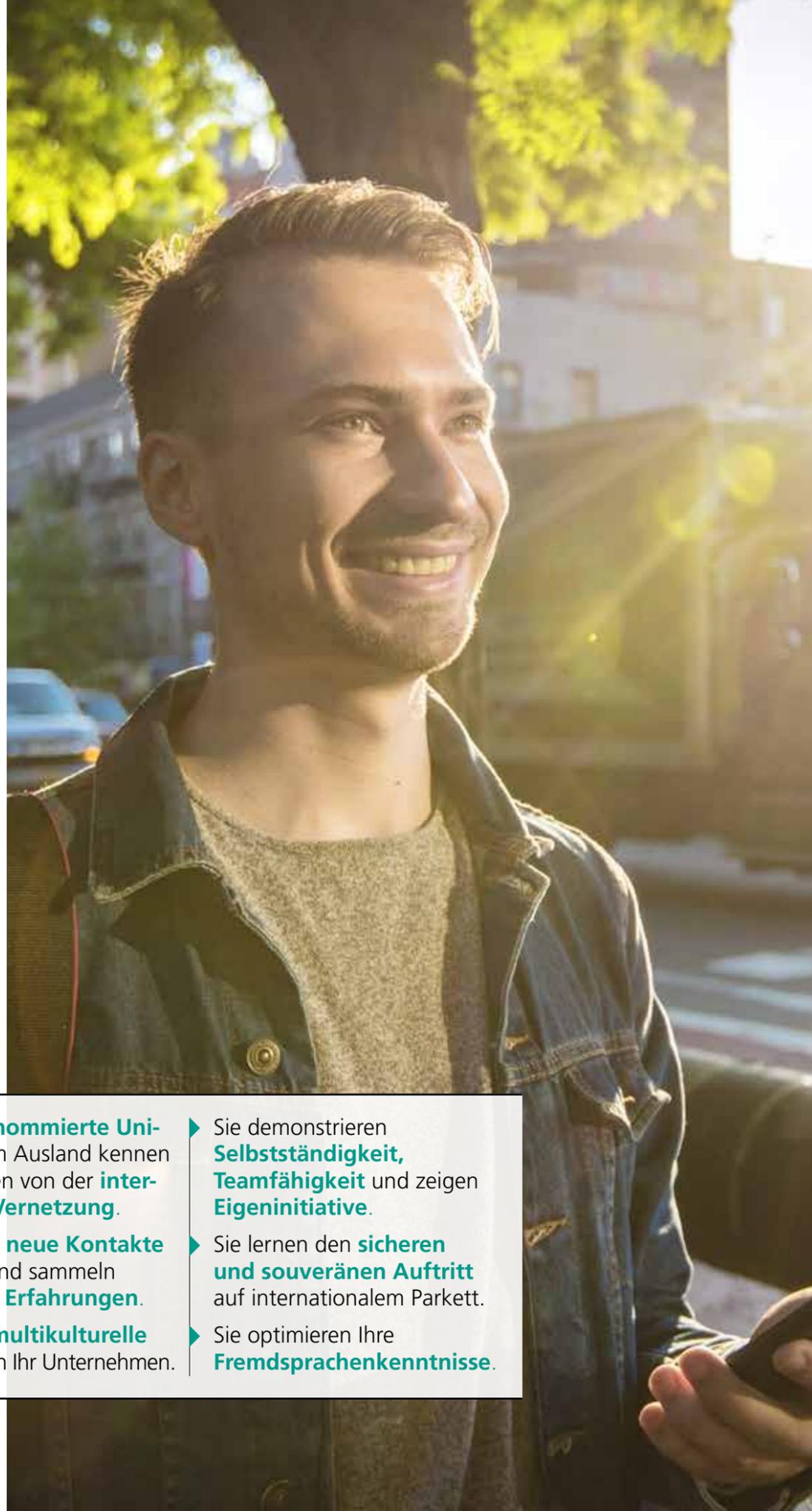
Auslandserfahrungen mit der FOM

SCHON MARK TWAIN WUSSTE: „Man muss reisen, um zu lernen.“ Daran hat sich bis heute nichts geändert. Deshalb bietet Ihnen die FOM zahlreiche Möglichkeiten, Auslandserfahrungen an Partneruniversitäten während Ihres Master-Studiums zu sammeln. Die Auswahl reicht von der fünftägigen Spring Conference in New York über die zweiwöchige Summer Conference in Bifröst (Island) bis hin zum vierwöchigen Aufenthalt am International College of Management in Sydney (Australien).

Die Teilnahme an einem Auslandsprogramm wirkt sich nicht nur positiv auf Ihren Lebenslauf aus, sondern ist auch mit zahlreichen Vorteilen für Ihr Studium an der FOM verknüpft:

Anrechnung & Zeitersparnis: Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die Sie im Rahmen eines FOM Auslandsaufenthaltes erfolgreich absolvieren, können je nach Studiengang auf das Master-Studium an der FOM angerechnet werden. Auf diese Weise können Sie wertvolle Zeit sparen – von einzelnen Modulen bis zu einem ganzen Semester.

Ergänzung zum Studienangebot: Die Programme der kooperierenden Institute und Hochschulen wurden dahingehend ausgewählt, dass sie eine sinnvolle Ergänzung zu den Master-Studiengängen an der FOM darstellen. Die Veranstaltungen vor Ort werden von Native Speakern durchgeführt. Dadurch ergibt sich die einmalige Gelegenheit, Fremdsprachenkenntnisse in kurzer Zeit deutlich zu vertiefen. Zudem erwerben Sie je nach Auslandsprogramm vertiefendes Fachwissen zu einem bestimmten Schwerpunktthema.



Welche Pluspunkte bringt der Auslandsaufenthalt für die Karriere?

- ▶ Sie lernen **renommierte Universitäten** im Ausland kennen und profitieren von der **internationalen Vernetzung**.
- ▶ Sie gewinnen **neue Kontakte** im Ausland und sammeln **umfassende Erfahrungen**.
- ▶ Sie nehmen **multikulturelle Impulse** mit in Ihr Unternehmen.
- ▶ Sie demonstrieren **Selbstständigkeit, Teamfähigkeit** und zeigen **Eigeninitiative**.
- ▶ Sie lernen den **sicheren und souveränen Auftritt** auf internationalem Parkett.
- ▶ Sie optimieren Ihre **Fremdsprachenkenntnisse**.

Die meisten Auslandsprogramme sind in ein bis zwei Wochen an den FOM Partneruniversitäten zu absolvieren, hier eine Auswahl:

Australien



International College of Management Sydney
Summer Studies
Dauer: 4 Wochen

Ungarn



University of Sopron
Sommer Studium
Dauer: 2 Wochen

Frankreich



Université du Littoral Côte d'Opale
Boulogne-sur-Mer
Summer Conference Finance
Dauer: 2 Wochen

USA



Mercer University Atlanta
Fall Conference
Dauer: 2 Wochen



Pace University New York
Spring Conference
Dauer: 1 Woche

Island



Bifröst University
Summer Conference
Dauer: 2 Wochen



University of San Diego
Summer Conference
Dauer: 2–3 Wochen

Spanien



Universidad Católica San Antonio de Murcia
Summer Conference
Dauer: 1 Woche

Wales



University of South Wales
Summer Programme
Dauer: 1–2 Wochen

Südafrika



University of Cape Town
Summer Conference
Dauer: 2 Wochen

Weitere Informationen zu den Auslandsprogrammen finden Sie unter:
fom-wien.at/international

”

Als Studienberatung stehen wir den Studierenden und den Studieninteressenten bei allen Fragen rund um das Studium an der FOM **unterstützend** zur Seite.

Aleksandra C.,

eine von über 150 Studienberaterinnen und Studienberatern der FOM Hochschule

Gut betreut. Gut studiert.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Studienberatung

Telefon:
0800 29 12 03
(gebührenfrei aus Österreich)
0800 1 95 95 95
(gebührenfrei aus Deutschland)
E-Mail: studienberatung@fom-wien.at

Erreichbar:

Mo. – Fr., 08.00 – 19.00 Uhr,
Sa., 07.30 – 14.00 Uhr

Callback-Service

Hinterlegen Sie einfach über das Online-Formular Ihre Telefonnummer sowie das gewünschte Datum und die Uhrzeit – ein Studienberater ruft Sie zurück.

Studienberatung vor Ort

Persönlich stehen Ihnen die Studienberater im Hochschulzentrum mit Rat und Tat zur Seite.



Digital Champions 2020

Für ihre Kundennähe, ihre hohe Interaktivität und ihre Präsenz auf Social Media wurde die FOM im Juni 2020 mit dem Siegel „Digital Champions“ der Zeitung „Die Welt“ ausgezeichnet.

Bei Kurzarbeit
oder Arbeitslosigkeit:
**Sondermodell
Studien-
finanzierung**

Zulassungsvoraussetzungen

- Hochschulabschluss als Bachelor oder Magister bzw. mit Diplom oder Staatsexamen. Abschlüsse von akkreditierten Bachelor-Ausbildungsgängen an Berufsakademien sind hochschulischen Bachelor-Abschlüssen gleichgestellt.
- Aktuelle Berufstätigkeit (in Ausnahmefällen kann davon abgewichen werden)

Die fachspezifischen Zulassungsvoraussetzungen zu den einzelnen Masterstudiengängen finden Sie im Studiengangseinleger des jeweiligen Studiengangs.

Gebühren

ab 12.600 €, zahlbar in Monatsraten ab 420 € oder vierteljährlichen Raten ab 1.260 €, zzgl. einmalige 1.580 € Immatrikulationsgebühr und 350 € einmalige Prüfungsgebühr. Weitere Informationen zu den Gebühren finden Sie unter **fom-wien.at/studiengänge**

Die FOM, initiiert von der gemeinnützigen BCW-Stiftung, hat u. a. den Auftrag, Berufstätigen ein Studium zu tragbaren Konditionen zu ermöglichen. Die moderaten Gebühren im Rahmen von 350 Euro bis 495 Euro werden in Monatsraten bezahlt. In den meisten Fällen reicht das laufende Einkommen zur Finanzierung des Studiums aus. Die Aufwendungen können i. d. R. steuerlich geltend gemacht werden. Wie hoch die Ersparnis bei Ihnen ist, erfahren Sie bei Ihrem Steuerberater oder beim Finanzamt.

Studienfinanzierung

Der Bildungsauftrag der FOM Hochschule lautet, allen hochschulberechtigten Berufstätigen eine akademische Ausbildung zu ermöglichen. Daher bietet die FOM flexible Modelle für ihre Studiengebühren an. Interessenten und Studierende können so auch in finanziellen Notlagen ein Studium beginnen oder fortsetzen, indem Sie die monatlichen Gebühren strecken oder das Studium für bis zu zwei Semester kostenfrei ruhen lassen. Mehr Infos dazu unter **fom-wien.at/studienfinanzierung**

Leistungsumfang

120 Credit-Points nach ECTS¹

Ihren international anerkannten Master-Abschluss schließen Sie i. d. R. mit 120 Credit-Points ab. Wie alle europäischen Hochschulen vergibt die FOM Credit Points nach dem Standard des European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS). Mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelor- und Master-Studium besitzen Sie die Grundvoraussetzung zur Zulassung zu einem Promotionsstudium, um einen Dokortitel zu erwerben.

¹Die FOM vergibt Credit Points nach dem Standard des European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS). Sie messen den Arbeitsaufwand für das Studium.

Alle Infos zur Anmeldung unter:
fom-wien.at/anmeldung

FOM Hochschule in Zahlen

Die auf Initiative der gemeinnützigen Stiftung BildungsCentrum der Wirtschaft gegründete, staatlich anerkannte FOM Hochschule hat in Deutschland ihren Hauptsitz in Essen. Die Hochschule wird durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen beaufsichtigt.

2
TSD

über 2.000 Professor-
innen, Professoren und
Lehrbeauftragte
mit Praxiserfahrung

57
TSD

über
57.000
Studierende

1
TSD

über
1.000 Mitarbeitende
aus **27 Nationen** in Wissenschaft,
Beratung und Verwaltung

Eine der größten Hochschulen Europas

Eine der **forschungsstärksten**
privaten **Fachhochschulen**

36 Hochschulzentren
in 35 deutschen Städten und in Wien

37 Kooperations-
hochschulen weltweit

500 Veröffentlichungen
im Jahr

Systemakkreditiert
Qualitätsmanagement auf höchstem inter-
nationalen Standard (Gütesiegel der **FIBAA**)

Data Literacy

Künstliche Intelligenz und Big Data bestimmen unseren (Berufs-)Alltag. Die FOM vermittelt ihren Studierenden daher Kompetenzen im Umgang mit großen Datenmengen und dem Einsatz von KI-Software. Die FOM ist Mitunterzeichner der vom Stifterverband ins Leben gerufenen „**Data-Literacy-Charta**“, die sich die Vermittlung von Daten-Knowhow im Bildungsprozess von Hochschulen zum Ziel gesetzt hat.

11 Forschungs-
institute | **15** Kompetenz-
Centren

Vorreiter für praxisbegleitende Studiengänge
und Durchlässigkeit des Bildungswesens

Herausragende Abschlussarbeiten werden im „Wirt-
schaftswissenschaftlichen Forum der FOM“ veröffentlicht.

Best-Practice-Hochschule der deutschen UNESCO-Kommis-
sion in der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Fach-, Lehr- und Fallstudienbücher von Dozenten
erscheinen in der „FOM Edition“ des Wissenschaftsverlags
Springer Gabler.



Gut vorbereitet zum Master of Science oder Master of Laws

Brückenkurse BWL, Recht und Technik

Eine gute Vorbereitung ist im Studium das A und O. Zur Erleichterung des Studieneinstiegs und zur Auffrischung grundlegender Kompetenzen bietet die FOM angehenden Studierenden der Master of Science- oder Master of Laws-Studiengänge deshalb drei Brückenkurse zu den Themenschwerpunkten Betriebswirtschaftslehre, Recht und Technik an.

Voraussetzung für die Master of Science-Studiengänge der FOM ist ein Hochschulabschluss mit wirtschaftswissenschaftlichen bzw. technischen Kenntnissen und für die

Master of Laws-Studiengänge einer mit rechtswissenschaftlichen Kenntnissen. Studierende, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, können die Kenntnisse mit der Teilnahme am entsprechenden Brückenkurs und einer erfolgreichen Abschlussprüfung nachträglich nachweisen.

Die Brückenkurse vermitteln für das jeweilige Studienfach grundlegendes Fach- sowie Methodenwissen und werden kurz vor oder zu Beginn des Semesters durchgeführt. Alle drei Kurse beinhalten ein ausführliches Selbststudium, für das ent-

sprechende Skripte und Literaturhinweise bereitgestellt werden. Den Abschluss der Brückenkurse bildet eine 90-minütige Klausur. Ein Nachschreibtermin wird 3 bis 6 Wochen später angeboten. Für angehende Master-Studierende der FOM ist die Teilnahme an den Brückenkursen gebührenfrei.



Download Infolyer:
fom-wien.at/flyer-brueckenkurs

„Ein klassisches Studium wäre für mich nichts, weil ich ein „hands on“-Mensch bin.“

Jana-Christina Lücking, 32 Jahre, studiert Wirtschaftspsychologie Master of Science (M.Sc.)

Jana-Christina Lücking ist gleichzeitig Brand Managerin in Zürich und Master-Studentin sowie Start-up-Gründerin in Bremen. Wie schafft man es, in drei Lebensbereichen alles zu geben und sich gleichzeitig die eigene Fröhlichkeit zu bewahren? Wann hat man da noch Zeit für Familie, Freund, Freunde und Hobbies? Was bringt ein Studium, wenn man bereits erfolgreich unterwegs ist? Schwierige Fragen, für die Jana Christina faszinierende Antworten parat hat im FOM Podcast. fom-wien.at/podcast



Hören Sie doch mal rein, wenn Sie mehr wissen wollen, unter fom-wien.at/podcast

Das Urteil der Studierenden und Absolventen

Gesamtzufriedenheit und Weiterempfehlung

97%

der Studierenden würden die FOM weiterempfehlen – 74% sogar ohne jegliche Einschränkung!

Quelle: Studierendenbefragung des hochschuleigenen Qualitätsmanagements, WS 2019

80%

der FOM Absolventen sind mit der FOM Hochschule insgesamt zufrieden.

Quelle: KOAB-Absolventenbefragung, 2019



Sieger im Test

Im Jahr 2019 und erneut im Jahr 2020 wurde die FOM als beste Hochschule in der Kategorie „Business Schools/ Wirtschaftshochschulen“ ausgezeichnet.

Quelle: Untersuchung des Analysehauses ServiceValue für das Magazin FOCUS, 2019/2020



Top im Ranking „Private Hochschulen“

Die FOM steht mit der Note „gut“ im Top-Ranking unter den elf großen privaten Hochschulen. Keine andere private Hochschule wurde besser ausgezeichnet.

Quelle: Deutsches Institut für Service-Qualität für n-tv, 2018

8

von 10 Punkten

Durchschnittliche Punktzahl, mit der FOM Studierende die Zufriedenheit mit der FOM bewerten.

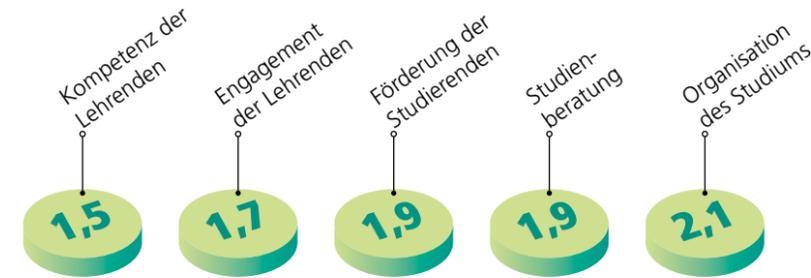
Ausschlaggebende Faktoren für die Zufriedenheit sind vor allem die **Lehre**, die **Organisation** und der **Service** durch die zentrale wie regionale **Studienberatung**. Auch die **Ausstattung** an den über 30 Hochschulzentren und das digitale Angebot des **Online-Campus** überzeugen viele Studierende.

Quelle: Universum Talent-Studie, 2019

14.252

FOM Studierende

nahmen im Wintersemester 2020 an einer anonymen Befragung teil.



durchschnittliche Bewertung nach Schulnoten von 1 bis 6

Quelle: Studierendenbefragung des hochschuleigenen Qualitätsmanagements, WS 2020

Entfaltung

88%

der Master- und Bachelor-Absolventen nannten die persönliche Weiterentwicklung als wichtigstes Ziel des Studiums.

Quelle: KOAB-Absolventenbefragung, 2019

Mehr Leitungsfunktion

FOM Absolventen nehmen gegenüber den Absolventen anderer Hochschulen häufiger eine leitende Funktion wahr.

Quelle: KOAB-Absolventenbefragung, 2019

Mehr Sinn für berufliche Verantwortung

Nach dem Studienabschluss verdoppelt sich der Anteil der FOM Absolventen mit beruflicher Verantwortung für Umsatz, Budget und Personal.

2x mehr Verantwortung für Umsatz, Budget und Personal

vor Studienbeginn

1,5 Jahre nach Studienbeginn



Quelle: KOAB-Absolventenbefragung, 2019

Ergebnisse der Universum-Umfrage

FOM Studierende ...

- schätzen die attraktiven/spannenden Studienangebote.
- heben die qualitativ hochwertige und abwechslungsreiche Lehre sowie den Erwerb übertragbarer und praxisnaher Fähigkeiten hervor.
- erachten ihr Studium an der FOM Hochschule als gute Referenz für die weitere Ausbildung/Karriere, da die FOM auch Unterstützung im unternehmerischen Handeln und Denken bietet.
- fühlen sich im freundlichen und offenen Umfeld der FOM Hochschule jederzeit willkommen und loben die modernen Einrichtungen.
- schätzen die Attraktivität der einzelnen Standorte und das sichere Campus-Umfeld.

Quelle: Universum Talent-Studie, 2019

Fazit

Verglichen mit Studierenden anderer Hochschulen ist die Zufriedenheit der FOM Studierenden mit ihrer Hochschule durchschnittlich am höchsten.



KOAB-Absolventenbefragung 2019

KOAB ist das erfolgreichste wissenschaftliche Projekt der Absolventenforschung, das zirka ein Jahr nach dem Studienabschluss sowie nach weiteren vier Jahren Absolventen befragt und so die Auswirkung eines Studiums auf die Karriere darstellt. Neben der FOM beteiligten sich mehr als 60 weitere Hochschulen mit insgesamt 70.000 befragten Absolventen.



Universum Talent-Studie

Universum ist ein Beratungsunternehmen, das weltweit regelmäßig mehr als 700.000 Studierende zu den Themen Hochschule, Karriere und Arbeitgeber befragt. Im Jahr 2019 wurden 2.162 FOM Studierende und 46.904 Studierende bundesweit befragt.



Studierendenbefragung des hochschuleigenen Qualitätsmanagements

Die FOM Hochschule führt jährlich eine Umfrage unter den Studierenden aller Standorte durch, die Auskunft über die Zufriedenheit der Studierenden mit Lehre und Organisation gibt. Im Jahr 2019 nahmen 14.857 FOM Studierende an der bundesweiten Umfrage teil.



Hören Sie doch mal in
unseren Podcast rein unter:
fom-wien.at/podcast

Alle weiteren
Informationen zu
den Studiengängen
der FOM unter
fom.at

Haben Sie noch Fragen?

Dann melden Sie sich bei unserer Studienberatung
zu einem persönlichen Gespräch unter 0800 29 12 03
(gebührenfrei aus Österreich) 0800 1 95 95 95
(gebührenfrei aus Deutschland).

Alle Infos unter
fom-wien.at

**FOM Hochschule: Eine Initiative
der gemeinnützigen Stiftung
BildungsCentrum der Wirtschaft.**

Vorsitzender des Stiftungsrates
Klaus Dieter Braun

IMPRESSUM

**Hochschulträger und
verantwortlich für die Inhalte**
FOM Hochschule für Oekonomie &
Management gemeinnützige Gesellschaft mbH
Leimkugelstraße 6, 45141 Essen
Tel.: +49 201 81004-0
Fax: +49 201 81004-180
E-Mail: info@fom.de

Hochschulleitung
Rektor: Prof. Dr. Burghard Hermeier
Kanzler: Dr. Harald Beschorner

FOM Dekanat (mit Hochschulbereichen)
Prof. Dr. Dr. habil. Clemens Jäger (Wirtschaft &
Management), Prof. Dr. Dr. habil. Eric Frère
(Wirtschaft & Management), Prof. Dr. Mandy
Nuszbaum (Wirtschaft & Psychologie), Prof. Dr.
Olaf Müller-Michaels (Wirtschaft & Recht), Prof.
Dr. Oliver Koch (IT Management), Prof. Dr.-Ing.
Rudolf Jerrentrup (Ingenieurwesen), Prof. Dr.
David Matusiewicz (Gesundheit & Soziales),
Prof. Dr. Bianca Krol (Schlüsselkompetenzen &
Methoden)

Redaktion
Thomas Kirschmeier (verantwortw.),
Jennifer Meyer, Christian Gierke

Konzeption und Design
Carsten Cimander (verantwortw.)

Art-Direktion
Yasmin Strauß, Martin Czyz,
Burcunur Dogan (EBV)

Projektmanagement
Christiane Häder

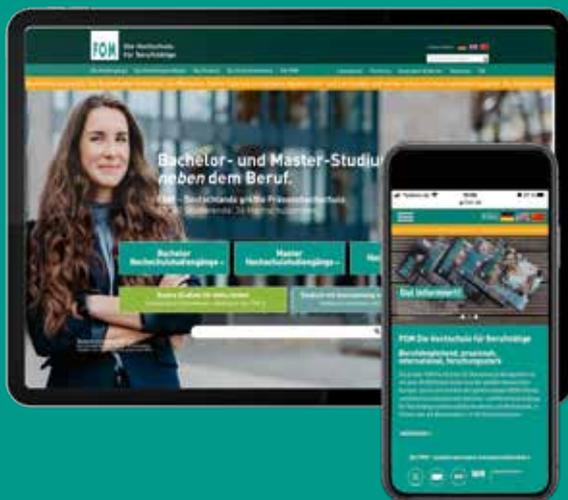
Mitarbeit
Prof. Dr. Thomas Heupel, Christoph Hohoff

Lektorat
ad editum
Großgörschenstraße 8, 10827 Berlin

Druck
Peter Jaschinski (verantwortw.),
Thomas Hardes

Fotonachweise (Seitenangaben)
Titelbild: Burcunur Dogan; Jacob Lund/Adobe Stock (2, 3, 38, 39); annahabed/
Adobe Stock (4, 12); Sigmund-Freud-Privatuniversität (4, 10, 11); Aleksandr/
AdobeStock (8, 9); Bojan/AdobeStock (8); mrmohock/AdobeStock (9); fizkes/
AdobeStock (9); Burcunur Dogan (4, 16, 18, 23, 30, 31, 33); Mike Henning (6);
Maximilian Graf (9); Maximilian Meyer (9); akionka/irinastrel123/Adobe Stock (8);
Golden Sikorka/Adobe Stock (14); Linda Blömer (14); Burkhard Wittgen (14); cidepix/
Adobe Stock (15); Patric Huchtmeier (17); nanuvision/piyawan/Adobe Stock (19);
mrmohock/Adobe Stock (20, 21, 22); nd3000/Adobe Stock (24); FOM Hochschule/
Tom Schulte (26); Thomas Kirschmeier (27); Felix Abraham/Adobe Stock (28, 29);
FOM Hochschule/Uwe Böhm (34, 35); 3dwithlove/Adobe Stock (35); barks/Adobe
Stock (36); abert84/Adobe Stock (37)

Das *Geheimnis des Erfolges* ist, ihn sich selbst zuzutrauen.



Bequem online anmelden unter
fom-wien.at/anmeldung

Selbstverständlich können Sie sich auch postalisch oder persönlich im Hochschulzentrum zum Studium anmelden. Das jeweilige PDF-Anmeldeformular finden Sie unter fom-wien.at/pdf-anmeldung

Bei allen Fragen rund um die Anmeldung hilft Ihnen die Zentrale Studienberatung telefonisch unter **0800 29 12 03** (gebührenfrei aus Österreich) **0800 1 95 95 95** (gebührenfrei aus Deutschland) oder per E-Mail an studienberatung@fom-wien.at weiter.